

Ressort: Politik

Spahn: Mehr in Verteidigung und Sicherheitspolitik investieren

Berlin, 20.02.2017, 11:32 Uhr

GDN - Der Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesfinanzministerium, Jens Spahn (CDU), hat sich für eine Erhöhung der Verteidigungsausgaben ausgesprochen. Im Gegenzug könnten die Sozialleistungen mal einige Jahre geringer ansteigen, sagte Spahn gegenüber "Bild".

"Etwas weniger die Sozialleistungen erhöhen in dem ein oder anderen Jahr und mal etwas mehr auf Verteidigungsausgaben schauen." Spahn weiter: "Wir müssen mehr Geld investieren. Wenn unsere A400M nur den Hinflug schafft und von unseren Tornados nicht mal zehn Prozent einsatzfähig sind, dann haben wir ja offensichtlich ein Problem." Für die laufenden Haushaltsgespräche zwischen Finanz- und Verteidigungsministerium kündigte Spahn an: "Wir werden mehr in Verteidigung und Sicherheitspolitik investieren." Dabei gehe es aber nicht darum, "blind Milliarden um uns zu werfen", sondern sinnvoll zu investieren. Als ein Beispiel nannte Spahn Investitionen in die "Cyber-Security".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-85582/spahn-mehr-in-verteidigung-und-sicherheitspolitik-investieren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com